

Schweißrauch-Absaugung

Artikel vom 16. November 2019

Luftreinhaltung - Abscheidung gasförmig



Geschäftsführer Frederic Lanz präsentiert die neue Haube »Kemperbeats« mit integriertem Bluetooth-Lautsprecher. Bild: Kuhn

Auf der Blechexpo 2019, die vom 5. bis 8. November 2019 stattfand, stellte Kemper die Absaughaube »Kemperbeats« vor. Die Haube wurde größer und die eingebaute Beleuchtung heller konzipiert. Als Besonderheit integriert der Handgriff einen hochwertigen Bluetooth-Lautsprecher, mit dem Anwender ihr Smartphone koppeln können und so immer ihre Musik am Arbeitsplatz zur Verfügung haben. Ein weiterer Messeschwerpunkt war die neue »VacuFil«-Produktfamilie für mobile Absauggeräte an Einzelarbeitsplätzen. Nur mit der Erfassung direkt an der Entstehungsstelle lässt sich Schweißrauch laut Unternehmensangabe effektiv absaugen. Die Produkte sollen mit allen gängigen Absaugbrennern kompatibel sein und sich für dauerhafte industrielle Anwendungen mit großen Schweißrauchmengen eignen. Weil in Zukunft internationale Normungen höhere Absaugleistungen vorschreiben werden, hat das Unternehmen die neue Familie der mobilen Hochvakuum-Absauggeräte bereits jetzt in unterschiedliche Leitungsklassen kategorisiert.



Effektiv an der Schweißnaht Gefahrstoffe absaugen. Bild: Kemper

Demnach sollen jeweils drei analoge Basisvarianten sowie drei digitale Lösungen jeweils mit Absaugleistungen von 125, 140 sowie 200 m³/h noch Ende 2019 verfügbar sein. Während bei den Basisvarianten Schweißer die Absaugleistung manuell regulieren können, passen die digitalen Ausführungen den benötigten Luftvolumenstrom vollautomatisch an. Schweißer wählen per Touch-Display den jeweiligen Schweißbrenner aus und das Gerät stellt den Luftvolumenstrom auf Grundlage der im Gerät hinterlegten Parameter automatisch ein. Während der Produktentwicklung wurde dafür eine Datenbank mit den individuellen Leistungsmerkmalen unterschiedlicher Schweißbrenner aufgebaut. Eine Volumenstrommessung regelt die notwendige Leistung permanent nach und via Cloud sind Updates für die unterschiedlichen Leistungsparameter möglich. Alle Varianten sind laut Hersteller mobil für Einzelschweißanwendungen einsetzbar. Die Basisvariante mit einem Luftvolumenstrom von 200 m³/h verfügt darüber hinaus über zwei Anschlussstutzen und ist daher von zwei Schweißern gleichzeitig nutzbar.

Hersteller aus dieser Kategorie
